

Interdentalraumpflege mit Pfiff – Bakterien im Griff

| Sabine Hiemer

Zahnpflege fällt nicht jedem Patienten leicht, doch professionell ausgebildetes Fachpersonal kann helfen, Wissenslücken zu schließen. Selbst Zahnputzmuffel können animiert werden, modernen Mundgesundheitstrends zu folgen. Geeignete Werbung und innovative Marketingkonzepte in TV, Magazinen oder Zeitschriften machen diese Trends interessant und öffnen den Gesundheitsmarkt auch für neue, heute noch relativ unbekannt Produktlinien.

Dass die Zahnbürste allein die Zähne nicht genug schützt, ist inzwischen einem Großteil der Patienten bekannt. Das Prophylaxepersonal geht bei der Beratung zur täglichen Zahnpflege darauf ein: Zwei Mal täglich Zähne putzen, Mundspülungen und fleißig Zahnseide benutzen.

Spezielle individuelle und altersgerechte Zahnpflege zu Hause sowie professionelle Zahnreinigung in der Zahnarztpraxis in Kombination verringern das Risiko einer Erkrankung der Mundhöhle nachweislich. Denn: Ein sauberer Zahn wird nicht krank! Die Zahnbürste erreicht jedoch nicht alle Stellen, an denen sich Bakterien sammeln. Zudem erfordert die Zusammensetzung der Plaque sowie die Vielzahl und Mannigfaltigkeit der Bakterien in der Mundhöhle eine Spezialreinigung, die durch spezielle Formgebung und Anpassung der Pflegeinstrumente individuell angepasst wird.

GUM Trav-Ler Interdentalbürsten versprechen die perfekte Reinigung schwer zugänglicher Stellen ohne große Mühe. Ihr Design passt zur Anatomie des Zahnes, ist flexibel und

individuell einsetzbar, ohne funktionelle Schäden zu verursachen. Durch die verschiedenen Bürstengrößen gibt es für jeden Zahnzwischenraum, ob für erfahrene Anwender oder Einsteiger, das richtige Exemplar.

Sichere Zahnzwischenraumreinigung

Die ergonomische, rutschfeste Griffoberfläche der farbigen Interdentalbürsten ist für jede Altersgruppe einfach und sicher im Handling. Das geschulte professionelle Praxispersonal

im Bereich der Dentalhygiene kann den Patienten bei der Verwendung individuell und leicht anleiten. Die verschiedenen Formen der Bürsten lassen einen Spielraum für jedes anatomische Einsatzgebiet des einzelnen Zahnes zu. Durch die kunststoffbeschichtete Oberfläche des Bürstendrahtes lässt sie sich von jedem Patienten angenehm und sicher anwenden, auch in engen Zahnzwischenräumen. Bis zu zwei Wochen ist die Anwendung durch die CHX-Beschichtung der innovativen Kunststoffbürstenstruktur und einem bis zu 45 Grad gebogenen Bürstenhals hygienisch einwandfrei.

Hohe Akzeptanz nach kurzer Eingewöhnung

Eine aktuelle Innovation in der Zahnzwischenraumreinigung sind die drahtlosen, latex- und silikonfreien Soft-Picks von GUM in drei verschiedenen



Die Soft-Picks von GUM überzeugen ihre Anwender.



Behandler können aus einem bunten Strauß an GUM-Pflegemitteln das richtige für ihre Patienten auswählen.

Die Basis für die Innovation spezieller Zahnseiden

liefern die langjährigen positiven Erfahrungen mit der einfachen, patentierten ButlerWeave Webseide mit verwobener Seidenstruktur und damit **besonders hoher Stabilität und Reißfestigkeit.**

Größen. Patienten im Bereich Zahnimplantate oder Kieferorthopädie und Patienten mit Strahlen- sowie Chemotherapie sind hier eine mögliche Anwendergruppe. Auch sehr vorsichtige Patienten und Neueinsteiger, welche bisher den herkömmlichen Zahnstocher gewöhnt waren, haben nach einer kurzen Eingewöhnungszeit ein tolles Handling und gehören schnell zu den Profis im Bereich der Interdentalraum-pflege. Die Soft-Picks lassen sich in einer kleinen Kunststoffbox hygienisch transportieren und eignen sich gleichermaßen für zwischendurch, die Urlaubreise, fürs Büro oder die Schulpause. Denn nur was regelmäßig vom Patienten verwendet wird, bringt die optimale Reinigung.

Innovative Zahnseide und -bänder

Neben den neuen Interdentalpflege-Instrumenten bleibt allerdings auch die herkömmliche Zahnseide ein vertrauter Begleiter im Alltag. Aus den neutralen Seide-Formen entwickelten sich in den letzten Jahren einige Innovationen. Sehr gut geeignet für die gründliche Reinigung von Implantaten, Kronen, Brücken und weiten Interdentalräumen ist der Flauschfaden GUM Access Floss. Die Einfädelhilfe auf beiden Seiten sowie die hohe Festigkeit geben den Anwendern Sicherheit beim Einführen in die entsprechenden Zahnzwischenräume.

Für sensible Zähne eignet sich GUM Expanding Floss. Während der Anwendung wird die Zahnseide mit wattebauschähnlicher Struktur immer flauschiger und passt sich somit variierenden Interdentalräumen an. Sie ist dünn, leicht gewachst, lässt sich auch in enge Zwischenräume sicher einführen und ist sanft am Zahnfleischsaum. Für die ganz sportlichen, schon etwas geübten Anwender und alle Liebhaber

eines speziellen modernen Designs ist das dünne, ganz weiche teflonbeschichtete (PTFE) Zahnband eine gute Alternative. Besonders für sehr enge Interdentalräume ist die satinierte, gewachste, sehr reißfeste Zahnseide geeignet.

Die Basis für die Innovation spezieller Zahnseiden liefern die langjährigen positiven Erfahrungen mit der einfachen, patentierten ButlerWeave Webseide mit verwobener Seidenstruktur und damit besonders hoher Stabilität und Reißfestigkeit.

Fazit

Heute und auch in Zukunft ist es nicht einfach, das ideale Mittel für die richtige Interdentalraumreinigung auszuwählen. Der Schlüssel für den Erfolg liegt in der kontinuierlichen Anwendung der Pflegeinstrumente, zu welcher das Prophylaxepersonal die Patienten motivieren kann. Jegliche Hilfsmittel bedürfen einer gewissen Anwendungs-routine, um ein geübtes Handling zu erreichen. Dabei heißt das Zauberwort: „Anwender-Compliance“, deren Erreichen durch eine variable Auswahl geeigneter Reinigungsinstrumente erheblich erleichtert wird.



Infos zum Unternehmen

kontakt.

Sunstar Deutschland GmbH

Aiterfeld 1, 79677 Schönau
Tel.: 07673 885-10855
service@de.sunstar.com
www.gum-professionell.de



Ihr One Shape®
Mehr Vorteile!



MICRO-MEGA® 5-12 rue du Tunnel - 25006 Besançon Cedex - France - www.micro-mega.com



Your Endo Specialist™



Hier erfahren Sie mehr

Probieren Sie aus & merken
Sie den Unterschied!